

FREIBURGER RUNDBRIEF

Beiträge zur christlich-jüdischen Begegnung

XXXIV. Folge 1982 / Nr. 129–132

Freiburg, Juli 1982

1	I Papst Johannes Paul II.: Aufforderung zu einer dem Judentum und Christentum entsprechenden Verkündigung und Forschung. Ansprache an die Delegierten der Bischofskonferenzen für die Beziehungen zum Judentum, 6. 3. 1982 . . .	3
	II Dem Weg des Erbarmens folgen. Ansprache von Papst Johannes Paul II. bei der ökumenischen Begegnung mit Vertretern der christlichen, islamischen und jüdischen Bekenntnisse in Lissabon, 14. 5. 1982 . . .	4
2	Kardinal Bea, 1881–1968: Symposion anlässlich seines 100. Geburtstags im Vatikan, 19. 12. 1981	
	I Ansprache von Papst Johannes Paul II. an die Teilnehmer des Symposions . . .	5
	II Kardinal Bea und die Religionsfreiheit. Vortrag von Dr. Gerhart Riegner, Generalsekretär des Jüdischen Weltkongresses, Genf . . .	7
3	Leitlinien zum christlich-jüdischen Dialog. Verabschiedet von der Konsultation »Kirche und jüdisches Volk«, Ökumenischer Rat der Kirchen, London-Colney, 26. 6. 1981 . . .	9
4	Institut für Jüdisch-Christliche Forschung in Luzern	
	I Wissenschaft vom Judentum und christliche Theologie. Prinzipien und Probleme einer Zusammenarbeit. Vortrag von Shemaryahu Talmon, Prof. für Bibelwissenschaft an der Hebräischen Universität Jerusalem. Luzern, 22. 10. 1981 . . .	12
	II Zur Eröffnung des Institutes an der Katholischen Fakultät Luzern, 22. 10. 1981 . . .	16
5	Herausforderungen, die wir prüfen müssen. Ansprache von Msgr. Jean-Marie Lustiger, Erzbischof von Paris, anlässlich des Internat. Kolloquiums des »Council of Christians and Jews (ICCJ)« im Martin Buber-Haus, Heppenheim, 30. 6. 1981 . . .	17
6	Bei Chagall in Mainz. Von Dr. Ludwig Kaufmann . . .	18
	Marc Chagall am 7. Juli 1982 95 Jahre: »Arbeit statt Feier« . . .	19
7	Zum Tode von Gershom Scholem: »Wenn ein Weiser stirbt, kann niemand ihn ersetzen«. G. Scholem: Kabbala – Von der lebendigen Kraft im Judentum . . .	19
8	Ein neues Stadium im jüdisch-christlichen Dialog. Von Dr. Michael Wyschogrod, Prof. für Philosophie am Baruch College der City University, New York . . .	22
9	Vor 40 Jahren: »Endlösung der Judenfrage«. Programm zur Ausrottung. Staatssekretärskonferenz am Berliner Wannsee, 20. 1. 1942. Von Prof. Dr. Wolfgang Scheffler . . .	26
10	Gedichte als Zeugnisse der Menschenwürde. Lyrik aus den NS-Konzentrationslagern . . .	28
11	Benedicta M. Kempner – Zum Gedenken (1904–1982) . . .	32
12	Israel: Zwei dokumentarische Berichte (Frühjahr 1982)	
	I Was bedeutet Israels Rückzug aus dem Sinai? . . .	33
	II Die Rolle Israels in einem sich wandelnden Mittleren Osten. Von Yitzak Shamir, Aussenminister des Staates Israel . . .	36
	III Die PLO in Beirut – IV Beschluss des Jüdischen Weltkongresses vom 8. 7. 1982 . . .	39
	V Erklärung der Deutsch-Israelischen Gesellschaft zur Lage im Nahen Osten, Juli 1982 . . .	39
13	Papst Johannes Paul II.: Aufruf an die Katholiken in der Welt zum Gebet um Frieden und Versöhnung der »beiden Völker« im Heiligen Land, Palmsonntag, 4. 4. 1982 . . .	40
14	Echo zur Rundbrief-Folge XXXIII/1981: Gesamtregisterband I-XXX/1948–1978 . . .	40
15	Rundschau (u. a.: Juden und Christen auf dem 19. Deutschen Evang. Kirchentag in Hamburg, 17.–21. 6. 1981 – Tagung bischöflicher Delegierter und anderer Experten für die Beziehungen der katholischen Kirche und dem Judentum im Sekretariat zur Förderung christlicher Einheit, 2.–5. 3. 1982 – Tagung: Juden im Religionsunterricht, Frühjahr 1982 – Karl der Grosse und die Juden. Zu einer Tagung der Bischöflichen Akademie Aachen – Exodus und Exil. Tagung des Deutschen Koordinierungsrats der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Aachen, 7. 3. 1982 – Papst ehrt Opfer des Nationalsozialismus – Genossen in Utopia: Martin Buber und Gustav Landauer) . . .	40
16	Literaturhinweise (u. a.: A. Biesinger/G. Biemer/P. Fiedler: Was Juden und Judentum für Christen bedeuten. Lernprozess Christen Juden, Bd. 3 – A. J. Heschel: Gott sucht den Menschen – G. Lanczkowski: Einführung in die Religionswissenschaft – Clemens Thoma: Die theologischen Beziehungen zwischen Judentum und Christentum – Eduard Schweizer: Das Evangelium nach Lk. – Marc Chagall/Kl. Mayer: Der Gott der Väter – W. Güde: Die rechtliche Stellung der Juden in den Schriften deutscher Juristen des 16. und 17. Jahrhunderts – A. Haverkamp: Zur Geschichte der Juden im Deutschland des späten Mittelalters und der früheren Neuzeit – G. Kisch: Forschungen zur Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Juden – Peter Schäfer: Synopse zur Hekhalot-Literatur. Texte und Studien zum antiken Judentum – F. E. Wilms: Freude vor Gott – Bernhard Rübenach (Hg.): Begegnungen mit dem Judentum – Willy Israel Cohn: Als Jude in Breslau 1941 – Martin Höllen: Heinrich Wienken, der »unpolitische« Kirchenpolitiker – Helmut Krausnick/Hans H. Wilhelm: Die Truppe des Weltanschauungskrieges, 1938–1942 – Eberhard Röhm/Jörg Thierfelder: Ev. Kirche zwischen Kreuz und Hakenkreuz – R. Halabi: Die Westbank-Story) . . .	60
17	Aus unserer Arbeit (u. a. Altenwohnheim für NS-verfolgte Christen in Israel [Nahariyya]) . . .	102
18	Systematische Übersicht über die Literaturhinweise – 19 Systematisches Register über den Inhalt Jg. XXXIV . . .	108
20	Personenregister Jg. XXXIV . . .	111
	»IMMANUEL«, Dokumente des heutigen religiösen Denkens und Forschens in Israel. X/1982, Hrsg. Ökumenisch-Theologische Forschungsgemeinschaft in Israel und Freiburger Rundbrief: Sinaibund, Prophetie und Israels Erwähltheit in der rabbinischen Polemik. Von Benjamin Uffenheimer, Professor für Bibelwissenschaft an der Universität Tel Aviv – Jehoshua Amir zum 70. Geburtstag. Von Professor Dr. Benjamin Uffenheimer – Der Text der Mischna. Neue Faksimile-Ausgaben von Mischna-Handschriften und Editionsversuche. Teil I – Einleitung: Die drei vollständigen Mischna-Handschriften. Bearbeitet von Dr. Michael Krupp, Jerusalem – Personenregister IMMANUEL, Jg. X . . .	114
	Nach Redaktionsschluss: Papst Johannes Paul II. nach dem Angelusgebet, 10. 10. 1982 . . .	US 2

Als Manuskript gedruckt – Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

Herausgegeben (mit Unterstützung der Deutschen Bischofskonferenz und des Deutschen Caritasverbandes e. V.) von Dr. Willehad P. Eckert OP, Prof. Dr. Peter Fiedler, Msgr. Dr. Georg Hüßler, Dr. Ludwig Kaufmann SJ, Dr. Gertrud Luckner, Prof. Dr. Clemens Thoma SVD, Prof. Dr. Anton Vögtle, Prof. Dr. Erich Zenger.
Schriftleitung: Dr. Gertrud Luckner, Prof. Dr. Clemens Thoma SVD.
Geschäftsstelle: Dr. Gertrud Luckner – Freiburger Rundbrief. Arbeitskreis für christlich-jüdische Begegnung e. V.
Postanschrift: Lorenz-Werthmann-Haus, Postfach 420, D-7800 Freiburg i. Br. – (s. auch Seite 2 unten)